

49644-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau – Planungsleistungen von Versorgungstrassen für Strom, Kommunikation, Gas und Wasser in Nürnberg

OJ S 16/2025 23/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: N-ERGIE Netz GmbH

E-Mail: marion.wirth@n-ergie.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen von Versorgungstrassen für Strom, Kommunikation, Gas und Wasser in Nürnberg

Beschreibung: Die N-ERGIE Netz GmbH plant, für den kreuzungsfreien Ausbau des Frankenschnellwegs in Nürnberg umfangreiche Spartenverlegungsmaßnahmen durchzuführen. Die Vorgabe der zu beplanenden Trassenführung, Kabelsysteme und Rohrnetze wurden im Zuge der Entwurfsplanung durch die Netzplanung der NNG, deren Subplaner und dem Planungsbüro der Stadt Nürnberg erstellt. Das Projekt befindet sich mit Projektstart für den AN in der Entwurfsplanung für die Erstellung der Instruktion an die Träger öffentlicher Belange. Die Genehmigungs- und Ausführungsplanung soll auf der Entwurfsplanung aufbauen. Die im Zusammenhang mit der Erstellung der Bauplanung zu erbringenden Leistungen bestehen im Wesentlichen darin, auf Basis der Unterlagen die Tiefbauplanung für die Verlegung der Sparten Gas, Wasser, Strom sowie Kommunikationsnetze zu erstellen.

Kennung des Verfahrens: 0fafdc53-aa5b-47c9-a1b5-a9201212b69b

Interne Kennung: FSW Sparten 2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Hinweise für die Form und die Zusammenstellung der Teilnahmeanträge: Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge einen Bewerbungsbogen erstellt. Dieser ist für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden. Der Bewerbungsbogen mit den dazugehörigen Anlagen sowie die Unterlagen für Stufe 2 des

Verhandlungsverfahrens stehen unter dem angegebenen Link zum Download zur Verfügung. Nur die Informationen entsprechend der Vorgaben im Bewerbungsbogen einschließlich dort erwähnter Anlagen werden für die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen bleiben unberücksichtigt. Eine Verweisung auf etwaige frühere Bewerbungen des Bewerbers beim Auftraggeber ist unzulässig. 2. Bei der Vergabestelle nicht registrierte Bewerber sind selbstständig verantwortlich, dass sie sich über Aktualisierungen der Bewerbungsunterlagen und Beantwortungen von Fragen über den veröffentlichten Link informieren. 3. Restliche Unterlagen/Anlagen (Anlagen 2 und 4 bis 15) werden erst in Stufe 2 des Verhandlungsverfahrens bereit gestellt (Begründung: kritische Infrastruktur). 4. Alternativangebote sind zugelassen, sofern der vollständige Leistungsumfang enthalten ist. Auf die Annahme eines Alternativangebotes besteht kein Anspruch.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel,

Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbeziehung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte

Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche

Verpflichtungen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen von Versorgungstrassen für Strom, Kommunikation, Gas und Wasser in Nürnberg

Beschreibung: Der Auftrag umfasst die Planungen für die Trassenplanung der Abschnitte Volkmannstraße, An den Rampen, Bauerngasse - Am Pferdemarkt, Bauerngasse - Hessestraße und FSW-West. Hierfür sind Planung in Anlehnung an die HOAI für Grundleistungen innerhalb der Leistungsphasen 3 - 8 und diversen Besondere Leistungen für die Verlegung der Sparten Gas, Wasser, Strom sowie Kommunikationsnetze zu erbringen. Die Leistungen werden in Stufen beauftragt. Stufe 1: - Planungsleistungen Ingenieurbauwerke, Ausführungsplanung für die Trassenplanung Volkmannstraße, Trassenplanung An den Rampen, Belegung Bauerngasse / Am Pferdemarkt, Bauerngasse / Hessestraße, FSW-West. - Leistungen Gesamtprojekt FSW. - Optionale Leistungen bis zur Mitwirkung der Vergabe. Stufe 2: - Optionale Leistungen Überwachung der Bauausführung. Mit dem Zustandekommen eines Vertrages erfolgt die Beauftragung zunächst nur für die Stufe 1 (ohne Optionen). Der Auftraggeber erhält des Weiteren das Recht, die weiteren Stufen und Optionen auf der Grundlage dieses Vertrages zu beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung weiterer Stufen besteht nicht. Geplante Termine: Meilensteine: Planungsbeginn: Mai 2025, Fertigstellung Kabel- und Leerrohrplanung, Rohrplanung, Anfrageerstellung der Maßnahmen 06; 09; 21: Dezember 2025, Fertigstellung Kabel- und Leerrohrplanung, Rohrplanung, Anfrageerstellung der Maßnahmen 04: Dezember 2026, Fertigstellung Kabel- und Leerrohrplanung, Rohrplanung, Anfrageerstellung der Maßnahmen 15: Mai 2027. Option Bauüberwachung: bis 31.12.2028

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 05/05/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Nachweis: Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ und /oder „Beratender Ingenieur“ (B/M. Eng. Architekt, B/M. Eng. B/M.Sc. Architekt, B/M.Sc. in Eng.) berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Planungsaufgabe entspricht und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden. (Muskriterium). 2. Ausgefüllter Bewerbungsbogen (Muskriterium) 3. unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung (Muskriterium) 4. Eigenerklärung Ausschluss Russland (Muskriterium) 5. Erklärung Einhaltung LkSG (Muskriterium)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufshaftpflichtversicherung (Deckung 3 Mio. EUR (Muskriterium). Eine Bestätigung der Versicherung zur Erhöhung auf die geforderten Summen im Auftragsfall wird als Nachweis akzeptiert.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Kapazität: (Die Berechnung von möglichen Zwischenwerte erfolgt mit Interpolation): B K1.1 Mittlere Anzahl festangestellter technischer Mitarbeiter Leistungsumfang Kabel- und Leerrohrplanung sowie Rohrplanung, Gewichtung 6,0 %, Wertung: 0,0 P = bis einschl. 2 Techn. MA, 10,0 P = ab 10 Techn. MA; B K1.2 Mittlere Anzahl festangestellter Mitarbeiter (ggf. auch vom Unterauftragnehmer oder Mitglied Bewerbergemeinschaft) Projektsteuerung/Management für vergleichbare Maßnahmen, Gewichtung 4,0 %, Wertung: 0,0 P = bis einschl. 1 Techn. MA, 10,0 P = ab 3 Techn. MA; Nachweis der fachlichen Eignung / Referenzen (Die Berechnung von möglichen Zwischenwerte erfolgt mit Interpolation.) Die Referenzen sollen folgende Angaben, sofern diese im jeweiligen Leistungsbild erbracht werden, enthalten: a.) Bezeichnung des Objektes. b.) Auftraggeber / Referenzgeber. c.) Ort der Ausführung. e.) Ausführungszeiten: Leistungsbeginn, Fertigstellung. d.) Stichwortartiger Benennung des erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges und Angaben zum Erfüllungsgrad der Anforderungen. e.) Auftragswert

(Honorar). B) R1: 1 vergleichbare und zur Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführte Referenz zur Planung und Baubetreuung für Kabelverlegung- und Leerrohrplanung, 0,4 kV bis 20 kV sowie Kommunikation im innerstädtischen Bereich. Abschluss Planung Lph. 8 nicht vor 2019. Die Leistungsphase 8 muss bei Abgabe des Teilnahmeantrages bereits abgeschlossen sein. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 35,0 %, Vergleichbarkeit Projekt: 15,0 %, Vergleichbarkeit Leistungsumfang: 15,0 %, Referenzschreiben Termintreue: 5,0 %, Wertung: 0,0P = k.A. / minimal, 5,0P = mittelmäßig, 10,0P = überdurchschnittlich; B) R2: 1 vergleichbare und zur Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführte Referenz zur Rohrplanung und Baubetreuung zur Erstellung einer Gas- und Wasserleitungsplanung im innerstädtischen Bereich (Stadtverteilnetz). Abschluss Planung Lph. 8 nicht vor 2019. Die Leistungsphase 8 muss bei Abgabe des Teilnahmeantrages bereits abgeschlossen sein. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 35,0 %, Vergleichbarkeit Projekt: 15,0 %, Vergleichbarkeit Leistungsumfang: 15,0 %, Referenzschreiben Termintreue: 5,0 %, Wertung: 0,0P = k.A. / minimal, 5,0P = mittelmäßig, 10,0P = überdurchschnittlich; B) R3: Referenzliste über weitere vergleichbare Referenzen über BR1 und BR2 hinaus, Abschluss Planung Lph. 8 nicht vor 2015. Die Leistungsphase 8 muss bei Abgabe des Teilnahmeantrages bereits abgeschlossen sein. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 20,0 %, Wertung: 0,0P = keine weiteren vergleichbaren Referenzen, 5,0P = 3 weitere vergleichbare Referenzen, 10,0P = 6 weitere vergleichbare Referenzen. Gewertet werden die vom Bewerber unter "B) R1 bis B) R3" bezeichneten Projekte. Darüber hinaus beigelegte Unterlagen, Broschüren oder Präsentationen werden in diesem Zusammenhang nicht gewertet. Nicht vergleichbare Referenzen werden bei der Wertung ebenso nicht berücksichtigt.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Angebotsqualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0fafdc53-aa5b-47c9-a1b5-a9201212b69b

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 03/03 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0fafdc53-aa5b-47c9-a1b5-a9201212b69b

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Mängelansprüchebürgschaft 5,0 % der Bruttoabrechnungssumme einschließlich erteilter Nachträge.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/02/2025 13:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 80 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags und ggfs. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend.

Finanzielle Vereinbarung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein

Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. –

soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind –bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: N-ERGIE Netz GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: N-ERGIE Netz GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: N-ERGIE Netz GmbH

Registrierungsnummer: 6850

Postanschrift: Sandreuthstr. 21

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90441

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: marion.wirth@n-ergie.de

Telefon: +49 91180258411

Internetadresse: <https://www.n-ergie-netz.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 1989440c-0351-4436-875e-d9544738016e

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0fafdc53-aa5b-47c9-a1b5-a9201212b69b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/01/2025 13:04:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 49644-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 16/2025

Datum der Veröffentlichung: 23/01/2025